



GÖRIACH

a
k
t
u
e
l
l
e

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt der Gemeinde Göriach

Ausgabe 35/ Frühjahr 2017



zugestellt durch Post.at

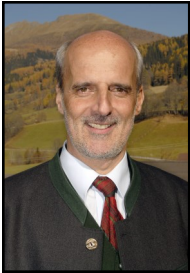
Impressum:

Herausgegeben und für den
Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Göriach, Wassering 67
5574 Göriach
Tel. 06483/212, FAX 06483/212-4
E-Mail: gemeinde@goeriach.at
www.goeriach.at
Fotos: gemeindeeigenes Archiv,
Feuerwehr, Kindergarten, Landjugend,
Bildungswerk, Volksschule,
Musikkapelle
Druckfehler vorbehalten

Inhalt:

Seite 1 - 6	Aktuelles der Gemeinde
Seite 7	Volksschule
Seite 8	Kindergarten
Seite 9	Musikkapelle
Seite 10	Tourismusverband
Seite 11	Landjugend
Seite 12	Feuerwehr
Seite 13	Bildungswerk
Seite 14	Bücherei
Seite 15	Verschiedenes/ Chronik
Seite 16	Terminvorschau

Vorwort / Aktuelles der Gemeinde



**Liebe Göriacherinnen,
liebe Göriacher!**

Was macht eine Gemeinde lebenswert?
Diese Frage bewegt Bürgerinnen und
Bürger, besonders aber Gemeinde-
vertretung und Bürgermeister.

Von den verschiedensten Seiten wird den
Gemeinden empfohlen, eine der heutigen

Zeit entsprechende Infrastruktur zu entwickeln.

Es sollen Angebote und Veranstaltungen für Jung und Alt
ermöglicht werden, ein besonderes Augenmerk ist dabei
auf junge Erwachsene und Kinder zu richten.

Rahmenbedingungen zur Entwicklung des Vereinslebens
bedürfen einer kontinuierlichen Förderung;
Nachhaltigkeit und Regionalität sollen bei jeder
Projektentwicklung mitgedacht werden und
Arbeitsmöglichkeiten, leistbarer Wohnraum mögen
geschaffen werden, Orte der Begegnung sollen sich
etablieren, Sportmöglichkeiten dürfen im Angebot nicht
fehlen, Anbindung an den öffentlichen Verkehr soll
gegeben sein, ... all das ist für Kleinstgemeinden eine
beachtliche Herausforderung.

Dies sind durchaus Faktoren, die eine Gemeinde
lebenswert machen. Betrachtet man aber die Frage
tiefgründiger, werden noch ganz andere Faktoren sichtbar.

Die Gemeinde als seine Heimat erkennen und annehmen,
sich um Frieden im Ort bemühen, mit den Menschen im
Ort in Kontakt sein, sich aufgehoben wissen in der
Kameradschaft eines Vereines, traurige und lustige Zeiten
gemeinsam ertragen und erleben, wissen, dass jeder seine
Bedeutung für den Ort und die Gemeinschaft hat;

es wird nicht einfach zur Kenntnis genommen, wenn es
jemandem schlecht geht oder krank ist; große Freude wird
greifbar, wenn Kinder geboren werden und Familien
entstehen oder bei diversen Festen im Jahresablauf einfach
tratschen über Gott und die Welt, ... sind sehr wohl
mitverantwortlich für eine lebenswerte Gemeinde.

Es ist die Qualität und die Dichte der sozialen
Verknüpfung, eine ansprechende Infrastruktur, geistiges
Potenzial, das über Grenzen schauen lässt, um sich in einer
Gemeinde wohl fühlen zu können.

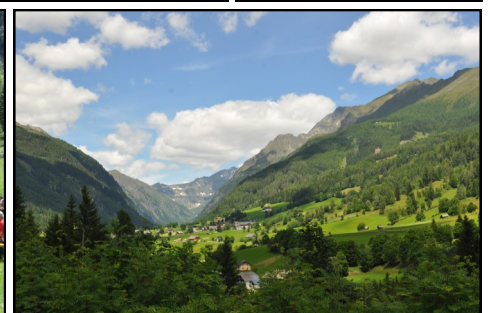
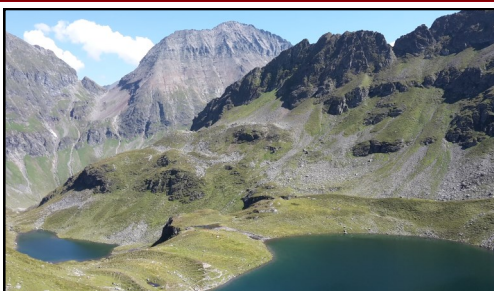
Ich freue mich, dass die Kameradinnen und Kameraden
unserer Trachtenmusikkapelle sich wieder ihrer Stärken
besonnen haben. Unvorstellbar ein Göriach ohne
Trachtenmusikkapelle!

In einem so kleinen Ort bedarf es besonderer Anstrengung,
das Vereinswesen in dieser Qualität zu erhalten und zu
pflegen. Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, junge
Menschen für die Trachtenmusikkapelle zu begeistern.
Das „Feuer“ für Musik muss in der Familie entzündet
werden.

Natürlich möchte ich nicht die anderen Institutionen und
Vereine vergessen.

Letztlich ist jeder eingeladen, sich mit seinen Fähigkeiten
im Gefüge der Ortsgemeinschaft einzubringen, die Ernte
ist ein hoher Wohlfühlfaktor in der Gemeinde.

Bgm. Mag. Reinhard Radebner



Aktuelles der Gemeinde



Problemstoffsammlung

Die diesjährige mobile Problemstoffsammlung findet

am **Freitag, den 14.04.2017**

von **13.00 – 14.00 Uhr**

bei der Müllsammelstelle im Infrastrukturhaus
statt.

- KFZ-Batterien werden nicht angenommen, diese sind bei der Sperrmüllabfuhr zu entsorgen.
- Ausgehärtete Farben müssen im Restmüll entsorgt werden.
- Plastikgroßbehälter (z. B. Zitzendippmittel, Scheibenreiniger) sind gereinigt und entleert jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr abzugeben.

Abgegeben werden können:

- Arzneimittel und Medikamente
- Kanülen und sonstige spitze Gegenstände
- Laborabfälle und Chemikalienreste
- Wasch- und Reinigungsmittel
- Lösemittel, halogeniert und nicht halogeniert
- feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel
- Altlacke
- nicht ausgehärtete Farben und Farbreste
- sonstige farb-, lack- und anstrichhaltige Abfälle
- Säuren und Säuregemische
- Laugen und Laugengemische
- Entwicklerbäder
- Quecksilber, quecksilberhaltige Rückstände
- Elektrolytkondensatoren
- Druckgaspackungen oder Spraydosen mit Inhalt (leere Spraydosen müssen über den gelben Sack entsorgt werden!)
- Asbest und Asbestabfälle
- Druckfarbenreste, Kopiertoner

Heizkostenzuschuss 2017

Auch in diesem Jahr können folgende, bedürftige Menschen einen Heizkostenzuschuss beantragen. Personen,

- die in einem eigenen Haushalt leben
- deren monatliches Nettoeinkommen pro Haushalt nachstehende Einkommensgrenzen nicht überschreiten
- deren Heizkosten mindestens € 150,- im Jahr betragen und die vom Antragsteller bezahlt wurden.

Von dieser Förderung ausgenommen sind

- Personen bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für Ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (Übergabevertrag) und Personen, die Ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.
- BewohnerInnen von Schüler-, Studenten- und sonstigen Heimen sowie BewohnerInnen von Senioren- und Pflegeheimen
- AsylwerberInnen, deren Aufenthalt in Salzburg im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt ist.



Die Heizkosten sind durch eine Rechnung der Heizkosten bzw. Brennstoffe in der Höhe von mindestens € 150,- nachzuweisen.

Anträge

Anträge können bis spätestens 31.05.2017 online unter: www.salzburg.gv.at/heizscheck eingebracht werden oder liegen im Gemeindeamt auf.

Höhe

einmalig € 150,- pro Haushalt

Einkommensgrenzen

Der Heizscheck wird nur gewährt, wenn folgende Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

- Alleinlebende € 845,-
- Ehepaare, Lebens- und Haushaltsgemeinschaften € 1.268,-
- Zuschlag für jedes Kind im Haushalt € 212,-
- Zuschlag für jede weitere erwachsene Person im Haushalt € 424,-

Aktuelles der Gemeinde

Blumenschmuck - Wettbewerb

Das Land Salzburg lädt in Zusammenarbeit mit den Salzburger Gärtnern, alle Salzburgerinnen und Salzburger ein, am Wettbewerb „Blumenschmuck und Lebensqualität in Salzburg“, teilzunehmen.

Die Gemeinde Göriach unterstützt dieses Vorhaben, die unverwechselbare Schönheit des Landes Salzburg entsprechend in Szene zu setzen. Häuser, Terrassen, Balkone, öffentliche Plätze, Verkehrsinseln, Gemeindeämter oder Schulen und ihre Gärten mit Blumen geschmückt, als Ruheoasen und Erholungsräume gestaltet, sollen unsere Orte verschönern.



**Die Teilnahme ist 2017
in folgenden Kategorien möglich:**

- **Wirtshäuser, Hotels und Pensionen**
- **Einzelbalkone von Mehrfamilienhäusern und Wohnblöcken**
- **Bauernhäuser und Almhütten**
- **Öffentliches Grün**

Wer mitmachen möchte, bitte um Anmeldung unter bis 16. Juni 2017 unter:

www.salzburger-blumenschmuck.at.

Unmittelbar nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer einen 10 %igen Rabattgutschein der Salzburger Blumenschmuck - Gärtnerei für ihren Einkauf.

Ab Juni wird eine Fachjury die Gemeindesieger ermitteln, die dann ins Rennen um die Landessieger gehen.

Wir freuen uns auf sehr viele engagierte Teilnehmer aus unserer Gemeinde!

Für die Sicherheit: Neue Lawinen-Airbag-Rucksäcke für die Bergrettung Lungau

Dank der Unterstützung vieler Beteiligten konnten 73 Bergretter in den vier Lungauer Ortsstellen mit Airbag-Rucksäcken ausgerüstet werden – dies ist eine wichtige Anschaffung zugunsten der Sicherheit der Einsatzkräfte, und im Fall eines Lawinenabgangs lebensrettend:

Es handelt sich bei diesem ABS-System um eine neue Technologie, wobei der im Rucksack integrierte Airbag in Sekundenschnelle via eine kleine Turbine aufgeblasen wird. Die Person kann sich so auf der Oberfläche der Lawine halten, sie „schwimmt“ mit den Schneemassen mit.

Der Neupreis für einen solchen Airbag-Rucksack liegt bei 1.100 Euro. Der Ankauf erfolgte im Rahmen einer Ausrüstungsaktion der Bergrettung Salzburg, und wurde somit durch eine Sonderfinanzierung des Landes von der Landesleitung mit einem Fixbetrag unterstützt. Mit dem Ziel, die Kameradschaftskassen der einzelnen Ortsstellen zu schonen sowie vor allem den Selbstbehalt für den Kameraden selbst möglichst gering zu halten, wurden Sponsoren um Unterstützung gebeten. Diese konnten mit den Lungauer Serviceclubs (Club 41, Rotary Club, Round Table, Kiwanis Club), LK-Präsident Franz Essl sowie einigen Gemeinden gefunden werden.

Die Kameraden werden die Airbag-Rucksäcke neben den Einsätzen auch bei privaten Skitouren nutzen. Bezirksleiter Hannes Kocher: „Wir möchten uns bei allen Beteiligten herzlich für die schnelle und unkomplizierte Möglichkeit der Finanzierung der Sicherheitsausrüstung für unsere Einsatzmannschaft bedanken – damit wir immer wieder gut und sicher von unseren Einsätzen, Übungen und auch von unseren Touren zu unseren Familien nach Hause kommen.“

Sind Sie eigentlich schon Förderer der Bergrettung?

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie nicht nur die Ausbildung der Bergrettungsfrauen und –männer sowie die Sicherstellung der Ausrüstung, sondern Sie profitieren vor allem selbst davon: Um nur 24 Euro sind Förderer der Bergrettung und ihre ganze Familie ein Jahr lang für Bergekosten versichert – und das weltweit.



Aktuelles der Gemeinde

Umstellung auf simpliTV (DVB-T2)

Ab 20. April 2017 wird Salzburg auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seherinnen und Seher alle ORF Programme inklusive ORF „Salzburg heute“, ORF Sport+ und ORF III in High Definition (HD) und ohne Zusatzkosten. In vielen Regionen können zusätzlich bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD) empfangen werden. Um die TV-Programmvietfalt in Top-Bild-Qualität zu erleben, muss lediglich eine neue Box zu einem günstigen Preis gekauft werden. Die TV Übertragung via DVB-T wird eingestellt.

Über die Website www.simpliTV.at wird ein Empfangscheck angeboten, der den TV-Konsument auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) sowie das empfangbare Programmangebot informiert.

Antennenhaushalte müssen von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) umstellen

Antennen TV Empfang nur noch via DVB-T2/simpliTV

Nach der erfolgreichen Umstellung von DVB-T auf DVB-T2/simpliTV in vielen Regionen Österreichs, kann der Großteil der Salzburger Haushalte bereits das neue Antennen-TV genießen. ORF eins und ORF2 konnten noch weiterhin via DVB-T empfangen werden. Ab 20. April wird der Empfang via DVB-T auch in Salzburg eingestellt. Antennen TV Empfang ist dann nur noch via simpliTV möglich. Unter www.simpliTV.at können TV-Seherinnen und Seher ganz einfach einen Empfangscheck machen.

Was ist neu:

ORF Programmfamilie in HD ohne Zusatzkosten

Salzburg wird ab 20. April 2017 in den Genuss kommen, auch über die Antenne ORF eins und ORF 2 sowie ORF Sport+ und ORF III in HD-Qualität und ohne Zusatzkosten empfangen zu können. Damit kann auch die ORF Bundesland-Sendung „Salzburg heute“ via Antenne in HD-Qualität gesehen werden. Außerdem werden zahlreiche Radiosender kostenlos verfügbar sein.

Scharfes TV-Bild und mehr TV-Sender mit dem neuen Antennenfernsehen simpliTV

Das neue Antennenfernsehen simpliTV bietet viel mehr TV-Sender als bisher. Je nach Empfangsgebiet können TV-Konsumenten mit einem Abo bis zu 40 Sender, viele davon in Top-Bild-Qualität also in High Definition (HD), sehen. Ein weiterer Vorteil: Mit simpliTV kann auch bei Schlechtwetter wie z.B. bei starkem Schneefall das TV-Programm störungsfrei empfangen werden.

Angebot für Box und Modul

Für den Empfang von simpliTV wird lediglich eine neue Box oder ein Modul benötigt. Mit der Box kann simpliTV über das bisher verwendete TV-Gerät empfangen werden. Für den Empfang mit dem Modul wird ein neues DVB-T2-fähiges TV-Gerät benötigt.

Um die Kosten rund um die Umstellung für den TV-Konsumenten gering zu halten, wird eine vergünstigte Box um 29,90 Euro und das Modul um 19,90 Euro im Fachhandel angeboten. Die Box und das Modul können auch im Online-Shop www.simpliTV.at/umsteigen ganz einfach erworben werden.

Das limitierte Angebot ist bis längstens 30.04.2016 gültig.

Am 20. April 2017 bringt die TV-Umstellung mehr Programm auch in HD

Ab dem 20. April 2017 ist der Empfang über die Antenne nur noch via simpliTV möglich. Ab 21. März 2017 werden alle Zuseherinnen und Zuseher der Antennenhaushalte mit einem Laufband am Bildschirm über die Umstellung informiert.

All jene Antennenhaushalte, die bereits ein simpliTV Empfangsgerät in Betrieb haben, müssen am 20. April 2017 einen Sendersuchlauf machen, um alle Programme weiterhin empfangen zu können.

Umfangreiche Informationen zur Umstellung von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2)

Die Bürgerinnen und Bürger werden umfassend über die technologische Umstellung informiert.

Weiterer Service und Hilfestellung für TV-Kunden

Mehr Informationen zur Antennen-TV-Umstellung und zu simpliTV unter:

www.simpliTV.at/umsteigen
www.dvb-t.at
hd.ORF.at

TV-Kunden können sich auch unter der
Hotline 0800/66 55 66 und im
ORF Teletext Seite 883 informieren.

Aktuelles der Gemeinde / Volksschule

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von

Februar bis Juli 2017

mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338

(Mo - Fr 8:00 - 17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at,

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Workshop „Ökologischer Fußabdruck“

Umweltbildung ist eine wichtige Voraussetzung für erfolgreichen Umweltschutz. Kinder mit Umwelt-, Natur- und Klimaschutz in Berührung zu bringen bedeutet, dass sie Wissen, Kompetenz, Interesse und Bereitschaft für ein umweltbewusstes Leben entwickeln. Das ist wichtig für unser aller Zukunft. Denn aus motivierten und informierten Kindern werden später verantwortungsvolle Erwachsene.

Deshalb fand am **Montag, den 16. Jänner 2017** an der VS Göriach für die 3. und 4. Stufe ein Workshop zum Thema „**Ökologischer Fußabdruck**“ statt.

Dabei setzten sich die Kinder mit aktuellen Umweltfragen auseinander, erfuhren, warum unser Konsumverhalten eine Belastung für die Natur ist und welche Folgen die Übernutzung der natürlichen Ressourcen hat. Aber auch Lösungen zu einem verantwortungsvollen Handeln gegenüber unserer Natur wurden erarbeitet und besprochen. Vielen Dank an die Referenten Herr und Frau Pagitsch für diese informativen 2 Stunden.

Volksschule

Projekt „Erste Hilfe fit“ – Defibrillator

Wir haben beschlossen, unsere Schule noch sicherer zu machen. Jedes Kind soll wissen, was Erste Hilfe ist und was zu tun ist, wenn es darauf ankommt.

- Wo ist der Erste-Hilfe-Koffer?
- Wo ist der nächste Defibrillator?
- Wie alarmiere ich die Rettung? usw.

Unsere Schule möchte das Gütesiegel „**Erste Hilfe FIT**“ erlangen, das vom Österreichischen Jugendrotkreuz, der AUVA und dem Bundesministerium für Bildung und Frauen vergeben wird. Wir erhöhen damit die Sicherheit in unserer Schule und die Kompetenz aller Personen, die sich in der Schule aufhalten – dazu gehören die Lehrerinnen und jedes Kind, das unsere Schule besucht.

Am 1. Februar 2017 hat sich die 3. und 4. Stufe auf den Weg gemacht, um den nächstgelegenen Defibrillator zu suchen. Natürlich haben wir auch genau besprochen, wofür er gebraucht wird und wann er zum Einsatz kommt. Um diese wichtige Information nicht zu vergessen und um auch die 1. und 2. Stufe darüber zu informieren, haben wir ein Plakat dazu gestaltet und in der Schule aufgehängt. Auch die Eltern wurden bereits zu ihren Erste-Hilfe-Erfahrungen interviewt.

Claudia Perner



Projekt „Erste Hilfe fit“ - Wiederbelebung

Im Rahmen des Erste-Hilfe-Fit-Projektes hat uns am 15. März 2017 Sabine Santner, die Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte ist, in der Schule besucht.

Mit ihr haben wir gelernt, wie wir uns im Notfall verhalten sollen (Annahme: Atem-Kreislauf-Stillstand).

Jeder durfte an einer Puppe ausprobieren, wie eine Herzdruckmassage funktioniert und wie man richtig beatmet. Auch der Defibrillator kam zum Einsatz.

Alle waren mit Feuereifer bei der Sache und haben viel gelernt.

Ein herzliches Dankeschön an Sabine Santner für ihren Einsatz und ihre Zeit!

Claudia Perner



Tag der Talente

Im Rahmen der Begabungs- und Begabtenförderung des Landesschulrates für Salzburg waren alle Schüler/-innen eingeladen, einen **Tag der Talente** an ihrer Schule zu gestalten und sich dabei mit einem Thema ihrer Wahl auseinanderzusetzen.

Auch die Göriacher Volksschulkinder machten mit. Einen ganzen Vormittag lang präsentierten sich die kleinen Experten und Expertinnen der 1. - 4. Schulstufe gut vorbereitet und äußerst motiviert und überraschten ihre Mitschüler/-innen und Lehrerinnen mit ihren vielfältigen Talenten (im musikalischen, sportlichen, kreativen... Bereich oder auch in Bereichen, die außerhalb des Schulkontextes liegen)!

Sehr gefreut haben wir uns auch über den Besuch von Andrea mit den Kindergartenkindern. Auch die beiden zukünftigen Schulanfänger brachten sich dabei schon ein. So zeigte sich Christian als Tierexperte und Nadine schenkte uns eine tolle Zeichnung. Dieser Vormittag war ein voller Erfolg. Danke an alle!

Karin Braunsteiner



Kindergarten

Liebe GöriacherInnen!

Es ist schon unglaublich, wie schnell die Zeit verrinnt. Haben wir doch gerade noch Weihnachten gefeiert, so ist nun schon der Frühling da.

Im Jänner hatten wir wie jedes Jahr unseren Schikurs am Fanningberg, bei der Schischule „Funny“, mit großem Abschlussrennen. Danach wurden wir noch von Tanja Palffy auf ein kleines Essen eingeladen. Danke!

Es ist schön, dass wieder alle Kinder Schifahren gelernt haben und alles ohne Unfälle über die Bühne gegangen ist. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Gemeinde bedanken, die uns wieder den Bus kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Leider hat uns Lukas nach den Semesterferien verlassen müssen und unsere Gruppe schrumpfte auf 5 Kinder. ☹



Danach ging es auch schon an die Vorbereitungen für unseren Fasching, der unter unserem Jahresmotto

„Die vier Elemente“ stand.

Wir haben Verkleidungen gebastelt, die Räumlichkeiten dekoriert und uns mit Liedern und Gedichten auf den Fasching eingestimmt.

Nach den Faschingsfesten durften wir zum Glück ein „neues Kind“ begrüßen. Mia-Sophie Santorum aus Mariapfarr besucht ab nun auch unseren kleinen, aber feinen Kindergarten.



Wir hatten im März noch den Geburtstag von Johannes zu feiern und die Zahngesundheits-erzieherin, Britta Wieland, hat uns mit Avolino, dem Apfel noch einen Besuch abgestattet.

Es gab jede Menge Vorbereitung auf das Osterfest.

Wir haben gebastelt was das Zeug hält und den Frühling in unsere Räume geholt, obwohl das angesichts der Wetterlage manchmal ganz schön knifflig war, wenn wir zwischendurch wieder im Garten unsere Schneemänner bauen konnten.

Auch unsere neuen Lieder und Gedichte haben sich natürlich mit der Osterzeit befasst, damit wir dann gut gerüstet sind, wenn der „Osterhase“ kommt. Wir können es ja kaum noch erwarten.

Gerne haben wir uns auch bewegt und getanzt – es gibt so vieles zu tun. Und jetzt freuen wir uns schon gemeinsam auf Ostern und die „Osternesterlsuche“.



In diesem Sinne wünschen wir Euch allen ein schönes und vor allem frühlingshaftes Osterfest, und viele, viele bunte Ostereier.

Andrea & Kinder



Musikkapelle

Jugendmusiktag am 29.04.2017



Auch dieses Jahr laden wir alle interessierten Kinder sowie auch deren Eltern zu uns ins Musikerheim ein. Wir haben uns wieder ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Blasmusik überlegt und freuen uns auf einen lustigen Nachmittag mit euch.

Termin: 29.04.2017

Jeder Verein ist auf ausreichenden Nachwuchs angewiesen. Wir als Musikkapelle sind bestrebt in gewohnter Art und Weise aufzutreten und unser derzeitiges Niveau zu halten. Darum hoffen wir euer Interesse für ein Instrument zu wecken und euch als Musikschüler bei uns begrüßen zu dürfen.

Frühlingskonzert der TMK-Göriach



Samstag, den 1. April 2017, um 20.00 Uhr
in der Kirche in Göriach.
Die TMK freut sich auf Euren Besuch!

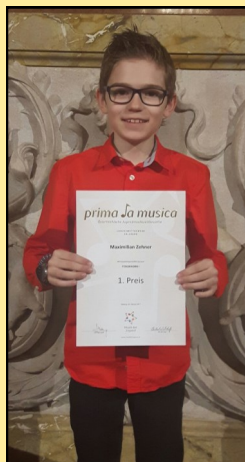
Jubiläumsfest „50-Jahre TMK-Göriach“

Die Vorbereitungen für das Jubiläumsfest „50 Jahre TMK-Göriach“ sind bereits voll angelaufen.

Der Termin **15. bis 17. Juni 2018** wurde bei einer Festausschusssitzung gemeinsam mit allen beteiligten festgelegt.

Wir sind davon überzeugt, dass dieses Festwochenende im Juni 2018 mit der Mithilfe aller Vereine und der Bevölkerung von Göriach wieder ein voller Erfolg wird. Wie wir in der Vergangenheit schon oftmals bewiesen haben, können wir in Göriach große und erfolgreiche Feste veranstalten, wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen.

In diesem Sinne bitten wir bereits jetzt um eure geschätzte Mithilfe beim Jubiläumsfest.



Uns freut es sehr, dass unsere Musiker in Ausbildung beim Erlernen ihres Instrumentes großes Engagement zeigen und sich sehr gut weiterentwickeln.

Besonders stolz sind wir, dass auch unsere Musikkapelle heuer beim Jugendlandesbewerb Prima la Musica durch Maximilian Zehner vertreten war.

Er erreichte in seiner Altersgruppe einen **ersten Rang**, wozu wir ihm recht herzlich gratulieren!

Für die Musikkapelle:
Josef Esl



Trachtenmusikkapelle,
Freiwillige Feuerwehr und Gemeinde Göriach

Tourismusverband / Landjugend



Liebe Göriachinnen und Göriacher!

Die Wintersaison neigt sich mit Ostern wieder erfolgreich dem Ende zu und wir können uns für die Sommergäste rüsten.

In den letzten Tagen hat man in den Medien immer wieder von sanftem oder nachhaltigem Tourismus gehört und ich denke, dass wir das aufgreifen sollten und es als Chance nutzen sollten. Die Gäste brauchen dazu eine schöne Natur, Ruhe, schöne Landschaften, Wanderwege mit Rastmöglichkeiten zum Verweilen, Radwege, regionale Produkte und die Herzlichkeit von den Menschen, und all das, glaube ich, ist bei uns zur Genüge vorhanden, um diese Art von Urlauber anzusprechen. Wir vom Tourismusverband werden alles Nötige dazu beitragen, damit diese Art von Tourismus bei uns in Göriach möglich ist und stattfinden kann.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die zum Wohle unserer Gäste beitragen und sich für den Tourismus bei uns einsetzen.

Grall Franz

POSTBUS
für den öffentlichen Verkehr

Skibus

Kurz vor den Osterferien möchten wir noch einmal die Skibusabfahrtszeiten in Göriach in Erinnerung rufen:

Göriach - Mariapfarr

9.04 Uhr / 10.04 Uhr

Mariapfarr - Göriach

15.45 Uhr / 16.45 Uhr

Samstag/Sonntag sowie Ferien zusätzlich
13.45 Uhr

Landjugend Burschenkochen

Am 10.12.2016 fand das traditionelle Burschenkochen im Gasthof Lacknerhof statt. Die Burschen von der Landjugend bekochten die Göriacher Damen mit einem 3-Gänge-Menü, welches wieder gut schmeckte.

Das Menü wurde mit 3-erlei Aufstriche mit Jourgebäck und Salatbouquet eröffnet. Zum Hauptgang bekochten uns die Burschen mit rosa gebratenem Wildschweinrückensteak auf Hagebuttenjuice und Apfelrotkraut mit Herzoginnenkartoffeln und zum Abschluss durften wir noch eine Joghurtcreme mit Fruchtsauce genießen.

Für die Unterhaltung der Damen führten unsere Landjugendmitglieder das „Anglöckeln“ auf, welches für große Begeisterung bei den Göriacher Damen sorgte.

Es hat uns sehr gefreut, dass das Burschenkochen immer wieder so gerne von den Damen angenommen wird und bedanken uns sehr für die großzügigen Spenden!



Schon seit 35 Jahren

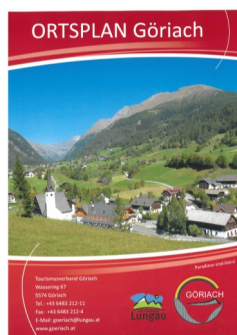
verbringt **Familie Kursch** ihren Urlaub in Göriach

bei Familie
Elisabeth und Albert
Bauer, Rader.

Neuer Ortsplan

Der Ortsplan wurde erneuert und an die Farben der Ferienregion Lungau angepasst. Auch die Mountainbikewege sind nun eingezeichnet.

Der Ortsplan liegt in der Infostelle auf.



Terminvorschau

Jahreshauptversammlung: 19.04.2017

Almmesse und Almfest: 30.07.2017

Schafabtrieb: 30.09.2017



Landjugend

Maskenball am 07.01.2017

Am 7. Jänner 2017 fand unser traditioneller Maskenball in der Zeugstätte der Göriacher Feuerwehr statt.



Der Ball war sehr gut besucht und wir hatten hinter der Bar alle Hände voll zu tun. Unsere Ballbesucher haben sich viele kreative Maskierungen einfallen lassen, vor allem viele Minions waren vertreten.

Die besten Gruppenmaskierungen und Einzelmaskierungen wurden mit Preisen prämiert.

Gewonnen hat die Landjugend Unternberg, welche auch die größte Gruppe war, als „Vereinigten von Tamsweg“.

Steirerball der Landjugend - Glein – Rachau

Unsere alljährliche Fahrt zum Stefaniball nach Seekirchen wurde heuer zum Steirerball der Landjugend Glein – Rachau in die Steiermark verlegt.

Gemeinsam mit ein paar Mitgliedern der Landjugend Unternberg wurde der Ausflug ein kleines Highlight für die Göriacher Landjugend. Es war ein sehr lustiger Abend und wir werden die Landjugend Glein – Rachau nächstes Jahr bestimmt wieder besuchen.

Tanzkurs

Gemeinsam mit dem Bildungswerk wurde ein Tanzkurs für die Göriacher Bevölkerung organisiert, um unseren jüngeren Mitgliedern die Freude am Tanzen zu vermitteln und den fortgeschrittenen Tänzerinnen und Tänzern weitere Tanzschritte beizubringen. Der Tanzkurs findet insgesamt sechs Mal statt und es sind immer sehr lustige Stunden.

Veranstaltungen der Landjugend Salzburg

Es werden auch immer wieder Veranstaltungen von der Landjugend Salzburg organisiert, die gerne von unseren Mitgliedern angenommen und besucht werden:



5. Jänner: Bezirkseisstockschießen in St. Michael

14. Jänner: Tag der Landjugend im Kongress in St. Johann

16. Februar: Agrarkreis des Bezirkes bei der Familie Seitlinger, „Krengut“

18. – 19. Februar: Ein- und Aufsteigerseminar in Piesendorf

9. März: Lohnsteuerausgleich
– Workshop in der WKS St. Johann

Am 12. März fand im Gasthof Lacknerhof unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Unser neuer Vorstand:

Gruppenleiter:	Philipp Draxl
Gruppenleiterin:	Claudia Schreilechner
1. Stell. Gruppenleiter:	Dominik Kößler
1. Stell. Gruppenleiterin:	Theresa Rottensteiner
2. Stell. Gruppenleiter:	Manuel Macheiner
2. Stell. Gruppenleiterin:	Christina Forster
Schriftführerin:	Sophie Lankmayer
Schriftführerin Stv.:	Alexandra Moser
Kassier:	Markus Moser
Agrarreferent:	Franz Wieland
Bildungsreferentin:	Elisabeth Wieland
Vorstandsmitglieder:	Stefan Moser und Anna Winkler
Fähnrich:	Franz Wieland



Aus dem Vorstand verabschiedet haben sich Mario Esl, Daniel Neumann und Elisabeth Zehner, bei deren Mitarbeit wir uns noch einmal recht herzlich bedanken möchten. Durch Austritte und Zutritte der Landjugendmitglieder ergibt sich ein neuer Mitgliederstand von 50 Mitgliedern. Wir freuen uns schon wieder auf ein neues, spannendes, lustiges und actionreiches Landjugendjahr 2017!

Feuerwehr



Atemschutzleistungsbewerb in Salzburg

Am 11.03.2017 fand der Atemschutzleistungsbewerb in der Landesfeuerwehrschule in Salzburg statt. Auch von der FF- Göriach trat ein Trupp mit den Teilnehmern Kössler Dominik, Bauer Thomas, Holzer Daniel in der Stufe 2 (Silber) an und hat diesen Bewerb erfolgreich bestanden.

Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung!

In diesem Zuge möchten wir uns bei unserem Atemschutzwart Lm Zehner Heinrich für die ausgezeichnete Vorbereitung bedanken.



Haussammlung 2016

Wir möchten uns im Namen der gesamten Feuerwehr für die großzügigen Spenden bei der letzten Haussammlung bedanken.

Ein Teil von diesem Geld wird für den Ankauf einer neuen Tragkraftspritze verwendet.

Für das Kommando:
OFK Alois Macheiner

Übungstag

Unser Übungstag fand dieses Jahr am Samstag, den 05.03.2017 statt.

Übungsschwerpunkte waren:

- Atemschutz
- Erste Hilfe Maßnahmen
- Digitalfunk
- Maßnahmen bei einem Verkehrsunfall
- Richtiges einsetzen von Hebekissen und Wärmebildkamera



Terminvorschau

- 30.04. Florianifeier und Fototermin
- 07.05. Maibaumsteigen
- 13.08. Maibaumumschneiden
- 01.10. Erntedankfest in Mariapfarr
- 07.10. Schaufaufbrateln

Bildungswerk

Baumschnittkurs

mit Gärtnermeister Erwin Wieland u. Robert Wieland

**am Samstag, den 08.04.2017
beim Bachbauer in Vordergöriach 9**

Erwin Wieland und sein Bruder zeigen uns das Schneiden von Obstbäumen, Büschen und Sträuchern und wie man an alten, wertvollen Kultursorten Verjüngungsschnitte durchführt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.



10 Jahre Gedächtnistraining



Zum 10. Mal wurde heuer von Jänner bis März der Kurs „selbst bestimmt und kreativ“ durchgeführt. Zum Abschluss wird jedes Jahr gemeinsam etwas Besonderes unternommen. Dieses Mal führte es die Teilnehmerinnen nach St. Michael in die Michaeli Stub'n, danach gab Burgi Löcker einen Stoffdruckkurs.

Danke an Gabi Wieland, die diesen Kurs seit 10 Jahren durchführt.



Vortrag zum Thema
**Wohin geht Europa?
Europa - Ein Friedensprojekt**

mit Dr. Erhard Busek

**Montag, 1. Mai 2017
19.30 Uhr im Infrastrukturhaus**



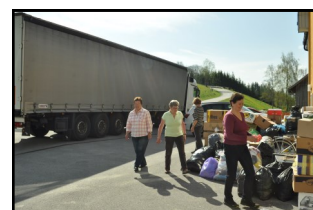
Brexit, nationalistische Strömungen, Rückzug des mächtigsten Bündnispartners USA: Europa muss seine Rolle in einer globalisierten Gesellschaft neu definieren.

Busek war von 1991 bis 1995 Vizekanzler und Wissenschafts- bzw. Bildungsminister. Als Vizebürgermeister von Wien (1978 bis 1987) knüpfte er Kontakte zu Dissidenten in Mittel- und Osteuropa. Von 2002 bis 2008 war er Sonderkoordinator des Stabilitätspaktes für Südosteuropa. Heute leitet Busek das "Institut für den Donauraum und Mitteleuropa" (IDM), ist Präsident mehrerer internationaler Organisationen und Vorsitzender des Universitätsrates der Medizinischen Universität Wien. Er ist Autor zahlreicher Bücher über Europa.

Für das Bildungswerk
Waltraud und Johann Grall

ORA - Sammlung für Osteuropa

**Mittwoch, 10. Mai 2017
von 8.00 - 10.00 Uhr beim
Infrastrukturhaus**



Wie in den Vorjahren, nehmen wir auch heuer wieder bei der Sammlung für Osteuropa teil. Durchgeführt wird sie von der Gedächtnistrainingsgruppe mit Gabi Wieland.

**Besonders gebraucht werden momentan:
Fahrräder, Kleinmöbel
und Geschirr (gut erhalten).**

Wir sind dankbar, wenn pro Paket/
oder Sack ein Transportkostenanteil
von 1,50 Euro gespendet wird.



Bücherei

Rückblick

Auch im Jahr 2016 konnten die Entlehnzahlen noch einmal erhöht werden. Insgesamt wurden 2016 **4.330** Entlehnungen registriert.

Im Detail heißt das:

Medium	Bestand	Entlehnungen
Bücher/Zeitschriften	3.335	3.405
Spiele	93	120
DVD's	497	805
Summe	3.925	4.330

Momentan haben wir 263 eingetragene Benutzer. Im vorigen Jahr aktiv genutzt wurde die Bücherei von 142 Benutzern.

Diese schlüsseln sich auf in:

- 51 Kindern** (unter 14 Jahre)
- 10 Jugendlichen** (zwischen 14 und 17 Jahre)
- 76 Erwachsenen** (ab 18 Jahren)
- 5 Institutionen** (Kindergarten, Volksschule...)

Wir freuen über diese extrem gute Auslastung und hoffen, dass uns unsere Leser auch weiterhin erhalten bleiben. Gerne können auch Gäste die Bücherei nutzen. Vor allem bei Schlechtwetterperioden ein guter Vorschlag. Auch für sie ist die Entlehnung von Büchern, Zeitschriften und Hörbüchern kostenlos. Für DVD's und Spiele gelten auch die normalen Tarife (€ 1,- bzw. € 1,50).

Für das Büchereiteam
Waltraud Grall

Salzburg privat

Wir beteiligen uns an der Aktion „Salzburg privat“. Dabei können alte Filme, die noch auf Spulen abspielt werden mussten und meist nicht mehr abgepielt werden können, in der Bücherei abgegeben werden. Das österreichische Filmarchiv holt sie direkt bei uns ab, überspielt sie auf digitale Medien und lagert die Originalfilme im österreichischen Archiv in Wien. Der Besitzer bekommt einen Abzug in digitaler Form und kann zukünftig auch jederzeit einen neuen Abzug anfordern. Ziel ist es, die Filme aus dem vorigen Jahrhundert zu erhalten, da sie wertvolle Zeitdokumente sind.

Falls jemand alte Filmspulen zuhause hat und diese gerne digitalisieren würde, während der Öffnungszeiten unserer Bücherei könne sie bei uns abgegeben werden.

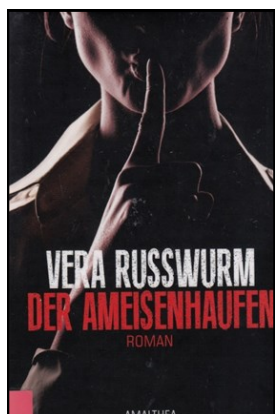
Ein besonderes Muttertagsgeschenk herstellen (grüne Kosmetik)

mit Gerti Moser und Maria Eisenhut

Freitag, 05.05.2017

Jugendraum 17.00 Uhr

Unkostenbeitrag € 5,--



Der Ameisenhaufen von Vera Russwurm

Ein Geldkoffer wird aus dem Chefbüro der großen österreichischen Produktionsfirma „MasterTV-Österreich“ gestohlen. Somit fehlt eine Million Euro im Budget der brandneuen Sendung „Ameisenhaufen“...

Vera Russwurm lässt in ihrem Roman hinter die Kulissen des Showbusiness blicken.

Mit TV – Biogärtner Karl Ploberger durchs Jahr

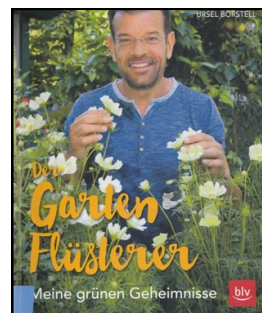
Der Bestsellerautor und TV Gärtner feiert Jubiläum mit dieser ganz neuen Art von Ratgeber!

Das Buch begleitet Sie durchs Biogarten-Jahr und enthält viele persönliche Tipps:

„Karls grüne Geheimnisse“, alle selbst ausprobiert im eigenen Garten.

Aus Profihand: Rat und Tat rund ums Jahr – von Vorfrühling bis Winter

Zu jeder Jahreszeit: Checklisten zu den wichtigsten Aufgaben im Nutz- und Ziergarten, Biogartenpraxis mit einer Fülle von Fotos



Verschiedenes / Chronik

Griass enk!

Wir starten in ein neues Jahr und blicken auf ein lustiges,
aber leider auch trauriges und nachdenkliches Jahr zurück.
Ich möchte mich bei meinen Sängern mal öffentlich für ihren Einsatz bedanken
und freue mich auf die nächste Zeit. Ein kleiner Gedanke:

Der Chorgesang:

Körperlich – ist gesund und vitalisiert

Emotional – tut gut und harmonisiert

Sozial – bindet in ein „Team“ ein und gibt Halt

Kulturell – ermöglicht aktiv-musikalische Erlebnisse

Intellektuell – erweitert Horizonte, fördert Kreativität

Ganz liebe Grüße

Eure Dani Zehner



Mutter- /Elternberatung

Zur Mutterberatung sind gerne auch Mütter mit Kleinkinder willkommen.
Die Krankenschwester Nicole Graggaber und die Ärztin Dr. Inge Fazelnia stehen für Fragen,
Untersuchungen und Impfungen an folgenden Terminen zur Verfügung.

Termine:

13.04.2017	11.05.2017
08.06.2017	13.07.2017
10.08.2017	14.09.2017
12.10.2017	09.11.2017
14.12.2017	

Wir gratulieren



Josef Wirnsperger

zum 80. Geburtstag



Johann Winkler

zum 70. Geburtstag

Terminvorschau 2017

Terminvorschau:

- 01.04. Frühlingskonzert der TMK - Göriach
20.00 Uhr in der Kirche
- 03.04. 8.00 Uhr Kirchenputzen
- 08.04. Baumschnittkurs, 13.00 Uhr
beim Bachbauer
- 14.04. Problemstoffsammlung
13.00 - 14.00 Uhr Infrastrukturhaus
- 19.04. Jahreshauptversammlung TVB
19.30 Uhr Gasthof Bauer
- 22.04. Grillkurs
19.00 Uhr Mehrzweckraum
- 30.04. Florianifeier der Feuerwehr, 10.00 Uhr
- 01.05. Vortrag: Wohin geht Europa?
19.30 Uhr Infrastrukturhaus
- 05.05. Muttertagsgeschenk basteln im Jugendraum
17.00 Uhr
- 07.05. Maibaumsteigen der Feuerwehr
- 10.05. ORA-Sammlung beim Infrastrukturhaus
8.00 - 10.00 Uhr
- 21. - 23.07. LJ - Ausflug

- 30.07. Almmesse und Almfest
11.00 Uhr, Hüttendorf
- 13.08. Maibaumumschneiden
- 30.09. Schafabtrieb
ab 10.00 Uhr im Hüttendorf
- 07.10. Schafaufbratln der Feuerwehr
- 08.10. Ausstellung und Konzert am Hiasnhof

Kirchliche Termine:

- 14.04. Kinderkreuzweg, 10.00 Uhr
gestaltet von den Firmlingen
- 14.04. Rosenkranz, 19.00 Uhr in der Kirche
- 12.05. Rosenkranz, 19.00 Uhr in der Kirche
- 22.05. Bittgang nach Göriach, 19.00 Uhr Mariapfarr
anschließend Bittgottesdienst in Göriach
- 09.06. Rosenkranz, 19.00 Uhr in der Kirche
- 07.07. Rosenkranz, 19.00 Uhr in der Kirche
- 30.07. Almmesse im Hüttendorf, 11.00 Uhr



**Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung
und die Mitarbeiter der Gemeinde
wünschen schöne Ostern!**

